



## Veneto (Italien): Soave und «Rive Rosse» Inama

- 1 Matteo Inama.
- 2 Traubenlese im Soave.
- 3 Empfehlenswertes Hotel: La Barchessa di Villa Pisani in Bagnolo di Lonigo.

Leider können wir Stefano und Matteo Inama momentan nicht auf ihrem Weingut in der Nähe von Verona besuchen. Es ist immer ein Erlebnis, mit den beiden einen Tag zu verbringen, weil sie uns neben der regionalen Weinwelt auch die kunsthistorischen Sehenswürdigkeiten des venezianischen Hinterlandes nahebringen. Aus diesem Grund setzen wir auch unsere spezielle Etiketten-Serie für ihren Veneto Rosso, den «Rive Rosse», fort und bilden diesmal mit dem neuen Jahrgang die Villa Pisani Montagnana ab, die allerdings nur zum Teil in der von Palladio konzipierten Form realisiert wurde.

Berühmt ist Inama für seinen Soave. Dieser bekannte italienische Weisswein besitzt leider einen zwiespältigen Ruf, seitdem 1968 die Anbauzone extrem ausgeweitet wurde. So macht die eigentliche Classico-Kernzone in den Hügeln mit dem kargen vulkanischen Gestein weniger als ein Fünftel der gesamten Anbaufläche aus. Die meisten Soave kommen heute aus der fruchtbaren Ebene, die wohl zur Kultivierung von Gemüse, nicht aber von Wein geeignet ist. Entsprechend dünn und nichtssagend schmecken diese Gewächse. Inamas Vigneti di Foscariino stammt von einer der besten Lagen der steilen Classico-Zone und wird aus den Trauben alter Stöcke gewonnen, in gebrauchten Barriques vergoren und während sechs Monaten auf der Hefe gelagert. Dieser faszinierende, reichhaltige und dennoch frische Wein demonstriert, weshalb Soave ursprünglich ein derart hohes Ansehen genossen hat. Wer einmal einen Risotto von Donatella Inama zusammen mit diesem Wein gekostet hat, wird dieses Erlebnis nicht so schnell vergessen.

Die spätreifende Bordelaiser Rebsorte Carmenère machte bis ins 19. Jahrhundert einen Grossteil der Bestockung im Médoc aus und

- 4 Soave wird aus der uralten Rebsorte Garganega gewonnen, aus der bereits die Römer den damals gesuchtesten Weisswein Italiens erzeugten.

war hochgeschätzt für ihre Qualität. Nach der Reblauskatastrophe wurde sie leider fast nicht mehr angepflanzt, weil sie nur tiefe Erträge erbringt. Ins Veneto wurde Carmenère bereits im 19. Jahrhundert importiert. Irrtümlicherweise glaubte man jedoch lange, es handle sich dabei um den mit dieser Traubensorte verwandten Cabernet Franc. Inamas «Rive Rosse» stammt vom erstklassigen Rebberg Oratorio di San Lorenzo, der sich in den Colli Berici südlich von Vicenza befindet. Das warme, trockene Klima ist nahezu ideal für diese anspruchsvolle Sorte. Als Berater fungiert seit einigen Jahren Stéphane Derenoncourt, einer der renommiertesten Bordelaiser Önologen. Der 2017er ist der erste Jahrgang, der vollständig unter seiner Ägide erzeugt wurde und erinnert ein wenig an einen eleganten, fruchtbetonten Bordeaux.



**Inama «Rive Rosse» (rot) 2017**  
**Etikett Villa Pisani Montagnana**  
 70% Carmenère, 30% Merlot  
 Dunkelbeeriges, noch junges Bouquet; elegant, mit feiner aromatischer Würze, harmonisch, noch jung, mit anhaltendem Abgang. Ideal ab Ende 2020; zwei Std. vor Konsum dekantieren. Haltbar bis mindestens Ende 2024.

Fr. 16.90 (ab September 20 Fr. 19.40)



**Soave Classico DOC (weiss) 2017**  
**Vigneti di Foscariino, Inama**  
**Vecchie Vigne**  
 100% Garganega

Intensives Gelb; zart duftendes Bouquet; köstliche, abgerundete und doch sehr frische Frucht, reintonig, verführerisch, komplett, anhaltend. Ein superber Soave! Ab jetzt, haltbar bis mindestens Ende 2023. 12.5% Alkohol.

Fr. 19.80 (ab September 20 Fr. 23.—)